

Dieter Wolf

# Integrationstheorien im Vergleich

Funktionalistische und intergouvernementalistische  
Erklärung für die Europäische Wirtschafts- und  
Währungsunion im Vertrag von Maastricht



Nomos Verlagsgesellschaft  
Baden-Baden

# Inhaltsverzeichnis

<b>A.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>13</b>
<b>1.</b>	<b>Fragestellung</b>	<b>13</b>
<b>2.</b>	<b>Vorgehensweise</b>	<b>28</b>
<b>B.</b>	<b>Funktionalismus und Intergouvernementalismus: Prämissen und Hypothesen</b>	<b>32</b>
<b>1.</b>	<b>Der Funktionalismus (funktionaler Supranationalismus)</b>	<b>39</b>
1.1.	Prämissen und theoretische Konzepte	39
1.2.	Erklärungsmodus des Funktionalismus	42
1.3.	Ableitung der Hypothesen des Funktionalismus mit Hilfe der systemtheoretisch fundierten Policy-Analyse	45
<b>2.</b>	<b>Der Intergouvernementalismus (intentionale Intergouvernementalismus)</b>	<b>60</b>
2.1.	Prämissen und theoretische Konzepte	60
2.2.	Erklärungsmodus des Intergouvernementalismus	63
2.3.	Ableitung der Hypothesen des Intergouvernementalismus mit Hilfe des situationsstrukturellen Ansatzes	64
<b>C.</b>	<b>Hypothesentest: Die Vereinbarungen über die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion im Vertrag von Maastricht</b>	<b>68</b>
<b>1.</b>	<b>Entstehung des Politikfelds Europäische Währungspolitik</b>	<b>68</b>
<b>2.</b>	<b>Test der funktionalistischen Hypothesen</b>	<b>77</b>
2.1.	Problemdefinition: die Einsetzung des Delors-Ausschusses	77
2.1.1.	Nationale Positionen	79
2.1.2.	Verhandlungen auf europäischer Ebene	82
2.2.	Agenda-setting: Delors-Bericht und Entscheidung für die Regierungskonferenz zur Wirtschafts- und Währungsunion	85
2.2.1.	Der Delors-Bericht	86
2.2.2.	Entscheidung zu einer Regierungskonferenz über die Wirtschafts- und Währungsunion	105
2.3.	Politikformulierung: die Regierungskonferenz zur Wirtschafts- und Währungsunion und der Gipfel von Maastricht	127
2.3.1.	Vorarbeiten zur Regierungskonferenz	129
2.3.2.	Die Regierungskonferenz zur Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion und der Gipfel von Maastricht	158
2.4.	Zusammenfassung der Verhandlungsergebnisse: die währungs-politischen Inhalte des Vertrages von Maastricht	192

3.	<b>Test der intergouvernementalistischen Hypothesen</b>	195
3.1.	Die erste Entscheidung: Der Delors-Bericht und die Ablehnung des Parallelwährungskonzepts	200
3.2.	Die zweite Entscheidung: Lokomotiv- oder Krönungsstrategie	219
<b>D.</b>	<b>Schlußfolgerungen</b>	232
<b>1.</b>	<b>Prüfung der Hypothesen des Funktionalismus (funktionaler Supranationalismus)</b>	232
1.1.	Zusammenfassung: die Entwicklung der unabhängigen Variablen	232
1.1.1.	Sozioökonomische Strukturen	232
1.1.1.1.	<i>Langfristige Faktoren</i>	233
1.1.1.2.	<i>Kurzfristige Faktoren</i>	235
1.1.1.3.	<i>Zusammenfassung der Entwicklung der sozioökonomischen Strukturen</i>	240
1.1.2.	Die politisch-administrativen Strukturen (Policy-Netz)	240
1.1.2.1.	<i>Die europäische Ebene</i>	241
1.1.2.2.	<i>Die nationale Ebene</i>	243
1.1.2.3.	<i>Zusammenfassung</i>	245
1.1.3.	Ordnungspolitische Vorstellungen und Leitbilder	245
1.2.	Warum kommt es zur währungspolitischen Integration in Europa: die funktionalistische Erklärung	249
2.	<b>Prüfung der intergouvernementalistischen Hypothesen</b>	262
2.1.	Die erste Entscheidung: die intergouvernementalistische Erklärung für die Annahme des Delors-Berichts	263
2.2.	Die zweite Entscheidung: die intergouvernementalistische Erklärung der währungspolitischen Aspekte des Vertrages von Maastricht	267
3.	<b>Vergleich der integrationstheoretischen Erklärungen</b>	272
4.	<b>Interessengenerierung und Interessendurchsetzung: die Anwendung funktionalistischer und intergouvernementalistischer Theorien in der EG-Forschung</b>	281
<b>E.</b>	<b>Quellen und Index</b>	294
1.	<b>Benutzte Nachrichtendienste und Zeitungen</b>	294
2.	<b>Monographien und Zeitschriftenaufsätze</b>	295
3.	<b>Index</b>	328